

Reichskrone. Durchweg Bibelstellen.

Durch mich regieren die Könige (Prov. 8, 15). Die Ehre des Königs hat das Recht lieb (Ps. 98, 4). Fürchte den Herrn und halte dich fern vom Übel (Prov. 3, 7). Siehe, ich will deinen Tagen 15 Jahre zulegen (Is. 38, 5).

Armspannen. Lies gratia statt gra und iura statt iur.

Den das ganze Gesetz kündigt und den die Gnade schenkt, wird der Welt hingegeben (Christus). Die Königin bewahrt im Ehebett die Pflichten der Keuschheit (Maria).

Reichskreuz.

Siehe, die Partei des bösen Feindes flieht vor dem Kreuz des Herrn. Daher sollen dir, Konrad, alle Feinde unterliegen.

Standkreuz Heinrichs II. Der richtige Text steht in Mon. Germ. Poet. V, 362 und lautet:

Iesu Christe, bonum clemens crucis accipe donum,

Quod dabit Heinricus cesar plus atque secundus.

Jesu Christe, empfangе gnädig das gute Geschenk des Kreuzes, das der fromme Kaiser Heinrich der Zweite gibt.

Standkreuz Heinrichs III. Tilge das Komma hinter Gisla und lies im letzten Verse: aeternae carpescat munia.

Heinrich, der Sohn vom Stamme des Herrschers Konrad, geboren von der Gisela, sehr gütig, überträgt glücklich dies Geschenk der heiligen Maria, um ewig immer die Gabe des ewigen Lebens zu empfangen.

Lettner in Speyer. Lies im letzten Verse: largus ei coemisque.

Würdigen Lohn kann niemand Gott darbringen, der für uns so große Schmerzensqualen erduldet hat. Aber gleichwie Einhard, der Erbauer dieses Bogens, gib du freigebig ihm das Deine, dann erwirbst du die Himmelshöhen.